

TERMINAVISO

Welche Arten hast du gesehen?

BirdLife Österreich lädt zum 18. Austrian BirdRace am 15. oder 16. Mai

Wien, 7. Mai 2021 - Bei einem Birdrace rennen nicht die Vögel, sondern die Beobachter hinter selbigen her: Rund 620 begeisterte Vogelbeobachter schwärmten in 340 Teams im vergangenen Jahr aus, entdeckten 234 Vogelarten und sammelten knapp 6.000 Euro für den Artenschutz! Dieses Jahr kann man entweder am Samstag, 15. Mai 2021 oder am Sonntag, 16. Mai 2021 am Austrian BirdRace innerhalb der gesetzlichen Ausgangsbeschränkungen zwischen 6 Uhr und 20 Uhr teilnehmen. BirdLife Österreich und die Plattform bird.at laden nicht nur professionelle Birder sondern alle Vogelfreunde ein, innerhalb dieser 14 Stunden möglichst viele Vogelarten zu entdecken und zu melden. Informationen unter: <https://birdlife.at/page/birdrace> und <https://www.birdrace.at/jetzt-mitmachen/>

„Welche Arten hast du gesehen?“ Das ist die wahrscheinlich am meisten gestellte Frage unter Vogelbeobachtern zum Zeitpunkt des BirdRace. Das BirdRace ist ein Wettbewerb unter Vogelfreunden, wobei in Teams innerhalb der gesetzlichen Ausgangsbeschränkungen zwischen 6 Uhr und 20 Uhr so viele verschiedene Vogelarten wie möglich gesichtet und anschließend gemeldet werden, diesmal am 15. und 16. Mai zwischen 6 Uhr und 20 Uhr. Das Team, das die meisten Vogelarten innerhalb der 14-stündigen Tagesfrist sieht, gewinnt. In Österreich wird das BirdRace schon seit vielen Jahren von BirdLife Österreich gemeinsam mit der Plattform bird.at veranstaltet.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation findet das BirdRace unter Einhaltung der aktuell geltenden gesetzlichen Bestimmungen statt:

Wann?

Entweder am Samstag, 15. Mai oder am Sonntag, 16. Mai kann man heuer zwischen 6 Uhr und 20 Uhr am Austrian BirdRace teilnehmen.

Wo?

Um der aktuellen Situation gerecht zu werden, dürfen sich die Teams nur im eigenen Bundesland bewegen

Wie?

Die Fortbewegung erfolgt nur mit eigener Muskelkraft oder öffentlichen Verkehrsmitteln und nur auf befestigten Wegen.

Mit wem?

Heuer darf sowohl alleine gebildet werden, als auch in größeren Gruppen (entsprechend der aktuell geltenden Vorschriften).

Wer?

Hobby-Vogelbeobachter: Sie beobachten gerne Vögel und kennen vielleicht auch schon einige Arten? Einsteiger erwartet ein benutzerfreundliche Eingabe mit Informationen zu den 50 häufigsten Vogelarten auf: <https://birdlife.at/page/birdrace>

Professioneller „Birder“: Wie schon in den Vorjahren wird eine Excel-Meldetabelle mit einer gesamten Artenliste ausgefüllt und eingesendet. Anmeldung für alle Profi-Birder wie gewohnt unter: <https://www.birdrace.at/jetzt-mitmachen/>

Beigefügte Fotos stehen Ihnen bei Angabe des angeführten Fotoautors © und im Zusammenhang mit dieser Aussendung zur Verfügung. Mehr Bilder unter:

<https://www.birdlife.at/page/presse>

Rückfragehinweis:

Dr. Susanne Schreiner, Pressesprecherin BirdLife Österreich

Mobil: +43 (0) 699 181 555 65

susanne.schreiner@birdlife.at

www.birdlife.at

BirdLife Österreich setzt sich für den Vogel- und Naturschutz in Österreich und grenzüberschreitend ein. BirdLife Österreich verwirklicht wissenschaftlich fundierte Natur- und Vogelschutzprojekte in den vier Kernbereichen: Artenschutz, Lebensräume, Nachhaltigkeit und Bewusstseinsbildung. BirdLife Österreich ist Partner von BirdLife International, dem weltweit größten aktiven Netzwerk von Natur- und Vogelschutz-Organisationen mit über 2,7 Millionen Mitgliedern in 120 Ländern.